

Rückkehr aus Abordnung an die Universität

Beitrag von „gingergirl“ vom 13. Dezember 2024 07:45

Warum sollte er auch wegen einer befördert werden? Je nach Themenstellung ist eine Promotion für die Schule doch genauso wenig nützlich wie ein Kettensägenführerschein. Mir leuchtet auch nicht ein, warum eine Abordnung an die Uni anders sein soll als Elternzeit. Man ist aus der Schule draußen, die sich in den Jahren sehr verändert hat und kehrt in einen Job zurück, den man über längere Zeit nicht ausgeführt hat. In Zeiten des krassen Lehrermangels ist mir außerdem nicht klar, warum es immer noch so viele Abordnungsstellen gibt. Die Leute sollen in die Schule und unterrichten. Und die Unis endlich ihren Mittelbau regulär verstärken.